

Reduzierung der Kosten für die Ludwigsburg Card

Kurzbeschreibung:

Die Ludwigsburg Card beinhaltet freiwillige Leistungen für Haushalte mit geringem Einkommen. Diese Leistungen werden z.T. von Externen zu 100% übernommen (z.B. Caritas, Diakonie, Jazz-Club), z.T. werden die Leistungen mit der Stadt abgerechnet. Die hierbei entstehenden Kosten sollen reduziert werden.

Vorschlag:

- Reduzierung der Zuschussung von Jugendmusikschule und Kunstschule Labyrinth von aktuell 60 % auf 40 %. Dies bedeutet für die Stadt eine Einsparung von etwa 13.000 € (Jugendmusikschule) bzw. von etwa 2.000 € (Kunstschule Labyrinth).
- Die SWLB gewähren Inhaber*innen der Ludwigsburg Card eine Ermäßigung auf ihre Eintrittspreise von 50 %; die anderen 50 % tragen die Nutzer*innen. Dies bedeutet für die Stadt eine Ersparnis von etwa 15.000 €.
- Die BlüBa GmbH gewährt den Inhaber*innen der Ludwigsburg Card eine Ermäßigung auf ihre Eintrittspreise von 50 %, die anderen 50 % tragen die Nutzer*innen. Dies bedeutet für die Stadt eine Ersparnis von etwa 10.000 €.

Auswirkungen:

- Die Jugendmusikschule und Kunstschule Labyrinth geben die Reduzierung des Zuschusses an die Nutzer*innen weiter.
 - Die SWLB gewähren auf ihre Eintrittspreise eine Ermäßigung von 50 %. Die weiteren 50% werden durch die Nutzer*innen getragen. Bislang gab es pro Person 6 kostenfreie Eintritte für die Bäder und 3 kostenfreie Eintritte für die Kunsteisbahn.
 - Die BlüBa GmbH gewährt auf ihre Eintrittspreise eine Ermäßigung von 50 %. Die weiteren 50% werden durch die Nutzer*innen getragen. Bislang gab es pro Person 2 freie Eintritte oder gegen Zuzahlung eine Dauerkarte.
- Mit der BlüBa GmbH ist diese neue Aufteilung noch nicht final verhandelt, daher gilt diese vorbehaltlich der Zustimmung der BlüBa GmbH. Ansonsten entfällt diese Leistung für die Inhaber der Ludwigsburg Card.

Beschlussvorschlag:

- Der Reduzierung der Kosten der Ludwigsburg Card wird zugestimmt.
- Die Leistungen bleiben grundsätzlich erhalten. Die Nutzer*innen tragen einen Eigenanteil.
- Sollte die BlüBa GmbH die Leistungen nicht (anteilig) übernehmen, entfallen die Leistungen (2 freie Eintritte oder gegen Zuzahlung eine Dauerkarte).

Finanzielle Auswirkungen:

Jahr	Erwartender Mehrertrag	Erwartender red. Personalaufwand	Erwartender red. Sachaufwand	Ergebnisverbesserung
2025			32.500 €	32.500 €
ab 2026			40.000 €	40.000 €

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum: voraussichtlich bis 31.12.2025

Voraussichtlicher Umsetzungsaufwand: ca. 3 PT

Eventuelle Kosten für Umsetzung: -

Betroffene Bereiche / Kostenstellen: FB 57 / KSt. 57325100

Voraussichtliche Auswirkung auf Stellen / VZÄs: -